

II-3260 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1638/J

1978 -02- 02

A n f r a g e

der Abgeordneten Dr. Reinhart, Egg, Wille, Weinberger, Dr. Lenzi
und Genossen
an den Bundesminister für Wissenschaft und Forschung,
betreffend Universitätsklinik für Kinderheilkunde in Innsbruck
(Vorstand: Univ.Prof.Dr.Berger).

Im Hinblick auf jüngste Äusserungen im Fernsehen über einen Vorfall
an der Universitätsklinik für Kinderheilkunde in Innsbruck,
insbesondere über den Bettenbelag an dieser Klinik und über die
Anzahl des wissenschaftlichen Personals, welche dem Klinikchef
Univ.Prof.Dr.Berger zur Verfügung steht, und unter Bedachtnahme
auf das "Vorlesungsverzeichnis und Personalstand der Universität
Innsbruck, Ausgabe für das Wintersemester 1977/78", S. 117,
sowie unter Bezugnahme auf jüngste Erhebungen des Rechnungshofes,
stellen die unterzeichneten Abgeordneten an die Frau Bundesminister
für Wissenschaft und Forschung folgende

A n f r a g e n :

1. Wieviele Stellen des Bundes für wissenschaftliches Personal sind
der Universitätsklinik für Kinderheilkunde in Innsbruck zugewiesen ?
2. Wieviele ärztliche Personen arbeiten an der Universitätsklinik für
Kinderheilkunde in Innsbruck, welche nicht im Bundesdienst stehen ?

-2-

3. Wie ist das Verhältnis zwischen der Bettenzahl und dem ärztlichen Personal der Universitätsklinik für Kinderheilkunde in Innsbruck ?
4. Mit welchem Prozentsatz sind in den vergangenen fünf Jahren die Betten an der Universitätsklinik für Kinderheilkunde in Innsbruck im Jahresdurchschnitt belegt ?